

Vorspiel zum Festspiel

Mit dem Vorspiel **«Baden hat genug»**, das vom **3. bis zum 18. Mai 2019** im Historischen Museum Baden gezeigt wird, eröffnet die Gemeinde Ennetbaden den Festspielreigen zum 200-Jahr-Jubiläum der Gemein-

de. Das eigentliche Festspiel **«Ännet – Geburtstag für die Türggen»** wird dann Anfang September auf dem Parkhausdach aufgeführt. Im Dezember schliesslich gibt es ein Nachspiel: **«Schweiz aktuell»**.

Wie Theatermacher Robert Egloff schreibt, «entstehen drei selbstständige und trotzdem thematisch zusammenhängende Theaterproduktionen». Und er verrät, welches Szenario, die Zuschauer/-innen im Vorspiel erwartet: «Vorraum vor dem Sitzungszimmer. Ein Weibel bewacht die Tür zum Sitzungszimmer. Es gehen noch die beiden letzten Herren ein und aus: Es sind der Badener Stadtrat Dorer und Stadtmann Baldinger. Sie sprechen kurz über das kommende Geschäft: den Brief an den kleinen Rat in Aarau. Frau Gubler tritt auf mit ihrer Magd Verena. Sie wollen vom Weibel wissen, wie lange die Sitzung schon dauert und wann man mit dem Erscheinen der Herren rechnen könne. Der Weibel sagt nichts. Nur «Psst!», wenn Frau Gubler zu laut zu werden droht. Der Brugger Advokat Vöglin kommt dazu. Aus dem Sitzungszimmer hinter der Tür sind erregte Ausrufe zu hören, man versteht aber nicht, was gesagt wird...»

Wie die Sache ausgegangen ist, wissen wir seit 200 Jahren. Wie es dazu kam, zeigen die Auf-führung im Landvogteischloss am:

Freitag, 3./10./17. Mai, 19 Uhr

Samstag, 4./11./18. Mai, 15, 17 und 19 Uhr

Sonntag, 5./12. Mai, 11 Uhr

Preis 20 Fr./p.P. (inkl. Museumsbesuch), mit Museumspass 8 Fr. günstiger. **Reservationen ab sofort:** Historisches Museum Baden, Landvogteischloss, Wettingerstrasse 2, 5400 Baden, hist.museum@baden.ch, Tel. 056 222 75 74.

